

Johannes-Diakonie Mosbach



Lust auf einen Beruf mit Zukunft?

Ausbildung und Mitarbeit

... stark für Menschen



Heilerziehungspflege und -assistenz

An unserer Fachschule für Sozialwesen bilden wir Heilerziehungspfleger/innen sowie Heilerziehungsassistenten/innen aus. Zusätzlich bieten wir eine Reihe von Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen für die verschiedensten Berufsgruppen in der Behindertenhilfe an.

Über eine **Mentorenqualifikation** erreichen Heilerziehungspfleger/innen die Befähigung, Fachschüler/innen in allen Fragen zur Ausbildung fachlich zu begleiten und zu unterstützen.

Durch eine Kooperation mit der Berufsfachschule für Altenpflege der Johannes-Diakonie Mosbach haben Absolventen der Heilerziehungspflege die Möglichkeit, unter bestimmten Voraussetzungen die Doppelqualifikation Heilerziehungspflege/Altenpflege zu erlangen.

Bildungs-Akademie der Johannes-Diakonie Fachschule für Sozialwesen

Schwimmbadweg 2
74924 Neckarbischofsheim

Telefon: 07263 60557-12

E-Mail: Fachschule@johannes-diakonie.de

www.fachschule-neckarbischofsheim.de



Heilerziehungspfleger/in

Die dreijährige Ausbildung erfolgt in Theorie (Fachschule) und Praxis (Einrichtung). Der theoretische Unterricht umfasst pädagogische, psychologische, medizinische, ethische, rechtliche, berufskundliche, musische und fachpraktische Fächer.

Voraussetzungen sind:

- Mittlerer Bildungsabschluss oder ein als gleichwertig anerkannter Bildungsstand
- 12-monatiges Vorpraktikum in einem sozialen oder pflegerischen Bereich
- Nachweis der gesundheitlichen Eignung
- Ausreichende Deutschkenntnisse

Heilerziehungsassistentenz

Heilerziehungsassistenten/innen unterstützen Fachkräfte bei der Umsetzung der Aufgaben im Arbeitsalltag. Die zweijährige Ausbildung erfolgt ebenfalls im Wechsel von Theorie und Praxis. Die Inhalte werden in Modulen unterrichtet.

Voraussetzungen sind:

- Hauptschulabschluss oder als gleichwertig anerkannter Bildungsstand
- Nachweis einer praktischen Ausbildungsstelle
- Nachweis der gesundheitlichen Eignung
- Ausreichende Deutschkenntnisse



Berufsfachschule für Altenpflege

An der staatlich anerkannten Berufsfachschule für Altenpflege der Johannes-Diakonie Mosbach werden Altenpfleger/innen ausgebildet. Altenpflege umfasst alle Tätigkeiten bei alten Menschen, die der Erhaltung, Anpassung und Wiederherstellung der physischen, geistigen und sozialen Funktionen des Lebens dienen. Sowohl in der Ausbildung als auch in der Praxis stützt sich die Altenpflege auf Wissen und Methoden der Natur-, Sozial- und Geisteswissenschaften.

Die Ausbildung gliedert sich in einen theoretischen/schulischen Teil und in eine praktische Ausbildung, die in einer stationären Altenhilfeeinrichtung oder im ambulanten Bereich durchgeführt werden kann. Theorie und Praxis werden in enger Kooperation zwischen Schule und Ausbildungsbetrieb aufeinander abgestimmt.

Berufsfachschule für Altenpflegehilfe

An der Berufsfachschule für Altenpflegehilfe wird nach einer 1-jährigen Ausbildung und erfolgreicher Abschlussprüfung die Berufsbezeichnung „staatlich anerkannte Altenpflegehelferin“ oder „staatlich anerkannter Altenpflegehelfer“ erworben.

Bei einem Notendurchschnitt von mindestens 2,5 besteht die Möglichkeit der Fortführung der Ausbildung zum/zur Altenpfleger/in an der Berufsfachschule für Altenpflege im 2. Ausbildungsjahr.

**Bildungs-Akademie der Johannes-Diakonie
Berufsfachschulen für
Altenpflege/Altenpflegehilfe**

Tannenweg 8
74821 Mosbach

Telefon: 06261 9257-0

E-Mail: Info.Altentpflegesschulen

@johannes-diakonie.de

www.altentpflegeschule-mosbach.de



An der Berufsfachschule für Altenpflege wird

- nach einer 3-jährigen Ausbildung und erfolgreicher Abschlussprüfung die Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung „Altenpflegerin“ oder „Altenpfleger“ erworben.

Zugangsvoraussetzungen BFS-Altenpflege:

Gesundheitliche Eignung und Realschulabschluss bzw. ein gleichwertig anerkannter Bildungsabschluss oder Hauptschulabschluss, wenn außerdem eine Ausbildung als Altenpflegehelfer/in oder Krankenpflegehelfer/in oder eine andere mindestens zwei Jahre dauernde Ausbildung abgeschlossen wurde.

- nach einer 1-jährigen Ausbildung und erfolgreicher Abschlussprüfung die Berufsbezeichnung „staatlich anerkannte Altenpflegehelferin“ oder „staatlich anerkannter Altenpflegehelfer“ erworben.

Zugangsvoraussetzungen BFS-Altenpflegehilfe:

Hauptschulabschluss oder der Nachweis eines gleichwertigen Bildungsstandes.



Kaufmännische Auszubildende

Wir bilden regelmäßig in dem Beruf Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement aus. Die Auszubildenden durchlaufen verschiedene Abteilungen in Mosbach und – je nach Wohnort – teilweise auch in Schwarzbach. Durch Einsatzmöglichkeiten in verschiedenen Verwaltungsbereichen mit unterschiedlichen Schwerpunkten können wir eine abwechslungsreiche und vielseitige Ausbildung bieten.

Der Berufsschulunterricht findet zweimal wöchentlich an der Ludwig-Erhard-Schule in Mosbach statt.

Bewerber sollten engagiert, kontaktfreudig, aufgeschlossen und teamfähig sein und einen guten mittleren Bildungsabschluss haben. Kenntnisse in den Office-Programmen Word, Excel und PowerPoint sind von Vorteil.

Johannes-Diakonie Mosbach

Neckarburkener Straße 2-4
74821 Mosbach



Brigitte Wieder

Telefon: 06261 88-234

E-Mail: Brigitte.Wieder@johannes-diakonie.de



Medizinische Fachangestellte

Medizinische Fachangestellte assistieren Ärzten und Ärztinnen bei der Untersuchung, Behandlung, Betreuung und Beratung von Patienten und Patientinnen und führen organisatorische und Verwaltungsarbeiten durch. Die 3-jährige Ausbildung findet in Theorieblöcken in der Ludwig-Erhard-Schule in Mosbach statt, die praktische Ausbildung erfolgt im Ärztlichen Dienst der Johannes-Diakonie. Der Ärztliche Dienst ist für die gesundheitliche Versorgung der Bewohnerinnen und Bewohner in den Einrichtungen auf dem Schwarzacher Hof und in Mosbach verantwortlich.

Voraussetzungen sind:

- Realschul- oder höherer Schulabschluss
- Freude an Teamarbeit
- Engagement und Einsatzbereitschaft
- gepflegtes Erscheinungsbild und sicheres Auftreten

Ärztlicher Dienst

Neckarburkener Straße 8
74821 Mosbach



Susanne Heimpel

Telefon: 06261 88-325

E-Mail: Susanne.Heimpel@johannes-diakonie.de



Duales Studium

Theorie und Praxis im Wechsel: Die Johannes-Diakonie Mosbach bietet in Kooperation mit der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) soziale und betriebswirtschaftliche Studiengänge an.

Zu den regelmäßig ausgeschriebenen Stellen gehören zum Beispiel Studiengänge der Sozialen Arbeit oder BWL-Gesundheitsmanagement. In der praktischen Ausbildung werden die erworbenen Kenntnisse in verschiedenen Bereichen der Johannes-Diakonie vertieft. Die Studenten profitieren dabei von der Vielfalt an Geschäftsbereichen und Tätigkeitsfeldern. Viele Projekt- und Abschlussarbeiten befassen sich mit Themen aus dem Unternehmensalltag.

Das Studium dauert drei Jahre. Im etwa dreimonatigen Wechsel erfolgt die theoretische Ausbildung an der dualen Hochschule und die praktische Ausbildung in der Johannes-Diakonie. Hier erwerben Studierende neben Fach- und Methodenwissen ein hohes Maß an Handlungs- und Sozialkompetenz.

Freie Studienplätze finden Sie auf unserer Internetseite:

www.johannes-diakonie.de/offene-stellen

Johannes-Diakonie Mosbach

Neckarburkener Straße 6
74821 Mosbach

Rosemarie Jany

Telefon: 06261-881408

E-Mail: Rosemarie.Jany@johannes-diakonie.de



Soziale Studiengänge

- **Soziale Arbeit - Bildung und Beruf**
Schwerpunkt ist die Unterstützung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, die bildungsbenachteiligt sind, bei der Integration in die Schule, in die Ausbildung oder in das Berufsleben.
- **Soziale Arbeit - Menschen mit Behinderung**
Schwerpunkt ist die pädagogische Arbeit mit Menschen, die aufgrund psychischer, geistiger und körperlicher Behinderungen oder Mehrfachschädigung einen erhöhten Bedarf an Begleitung, Beratung und Förderung haben.
- **Sozialwirtschaft**
Die Studierenden lernen Managementmethoden, die für die Sozialwirtschaftlichen Organisationen relevant sind. Im Zentrum steht die Verbindung betriebswirtschaftlichen Wissens mit sozialer Fach- und Methodenkompetenz.

Wirtschaftliche Studiengänge

- **BWL Gesundheitsmanagement**
Die Studierenden lernen das Gesundheitswesen kennen sowie kaufmännisch zu denken und dabei den Menschen nicht aus dem Blick zu verlieren.
- **BWL Dienstleistungsmanagement**
Die Studierenden lernen unter anderem die Herausforderungen des demografischen Wandels für Politik und Bildung kennen und setzen sich mit Lösungsansätzen auseinander.
- **BWL Foodmanagement**
Die Studierenden lernen dabei Lebensmittelqualität zu entwickeln und zu bewahren sowie Lebensmittel innovativ und nachhaltig zu vermarkten.
- **Wirtschaftsinformatik**
Wirtschaftsinformatiker analysieren und optimieren Kommunikations- und Informationssysteme eines Unternehmens und agieren somit als Übersetzer zwischen Wirtschaft und Informatik.
- **Accounting und Controlling**
Der Studiengang richtet sich an alle, die eine Vorbereitung für Fach- und Führungsaufgaben im gesamten Finanz- und Rechnungswesen von Unternehmen auf hohem Niveau suchen.

Berufsbildungswerk

Das Berufsbildungswerk Mosbach-Heidelberg (BBW) ist eine Bildungs- und Rehabilitationseinrichtung für junge Menschen mit besonderem Förderbedarf in Mosbach, Neckarelz und Heidelberg und bietet Menschen die Möglichkeit einer wohnortnahen Ausbildung.

Dabei arbeitet das BBW durch seine Verknüpfung von Ausbildungswerkstätten, Sonderberufsschule, Wohnen und Freizeit sowie Fachdiensten nach einem ganzheitlichen Ansatz.

Das Angebot des BBW umfasst

- berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen,
- die Abklärung beruflicher Eignung,
- die Möglichkeit einer Arbeitserprobung,
- eine Sonderberufsfachschule und
- die Berufsausbildung in über 20 Berufen aus den Bereichen:
 - Agrarwirtschaft
 - Metall- und Fahrradtechnik
 - Holztechnik
 - Reinigungstechnik
 - Raumgestaltung
 - Ernährung & Hauswirtschaft
 - Friseurhandwerk



- Lagerwirtschaft
- Büromanagement
- IT / Informatik

Seit 2018 bietet das BBW in Mosbach-Neckarelz auch eine **JUNIQUE¹** spezielle Jugendhilfemaßnahme für Jugendliche und junge Erwachsene im Übergang Schule – Beruf ab dem 15. Lebensjahr mit Erziehungsbedarf nach den §§ 34, 35a und 41 SGB VIII.

In der Wohngemeinschaft **JUNIQUE¹** finden Jugendliche ein Zuhause, die wegen persönlicher oder familiärer Probleme nicht zu Hause wohnen können.

Das Wohnen in der Wohngruppe ist nicht notwendigerweise mit einer Vorförder- oder Ausbildungsmaßnahme des BBW verknüpft.

Ziel ist, die individuelle Entwicklung und die Integration in Gesellschaft und Arbeit zu fördern. Dazu gehören:

- Mobilisierung individueller Ressourcen
- Erlernen von normativen und sozialen Verhaltensweisen
- Stärkung sozialer und psychischer Kompetenzen
- Verselbständigung
- gesundheitsbewusste Lebensführung und ressourcenorientierter Umgang mit Geld

Berufsbildungswerk Mosbach-Heidelberg

Neckarburkener Straße 8

74821 Mosbach

Ulrike Frey

Telefon: 06261 88-356

E-Mail: Info.BBW@johannes-diakonie.de

[www.bb w-mosbach-heidelberg.de](http://www bbw-mosbach-heidelberg.de)



Bundesfreiwilligendienst

Die Johannes-Diakonie Mosbach ist eine anerkannte Einsatzstelle zur Durchführung des Bundesfreiwilligendienstes. „BFDler“ können vor allem in pflegerischen und pädagogischen Bereichen an allen Standorten eingesetzt werden, so zum Beispiel:

- in Wohngruppen in der Pflege und Betreuung
- in den Schulen (SBBZ*) und Schul-Kindergärten
- in der Reithalle
- auf der Jugendfarm
- im Kultur- und Begegnungszentrum fideljo
- in der textilen Dienstleistung
- in den Werkstätten
- im Berufsbildungswerk
- in den Kliniken

BFDler erlernen wichtige soziale Fertigkeiten für das spätere Leben und die berufliche Tätigkeit. In den genannten Arbeitsbereichen der Johannes-Diakonie Mosbach steht ihnen ein qualifizierter Ansprechpartner zur Seite. In Zusammenarbeit mit dem Diakonischen Werk erfolgt eine Basisqualifizierung und es werden arbeitsfeldbezogene Lehrgänge angeboten.

Unter bestimmten Voraussetzungen kann diese Zeit auch als Praktikum für einen sozialen Beruf anerkannt werden.

Ansprechpartnerin für den Bundesfreiwilligendienst und das Freiwillige Soziale Jahr:

Johannes-Diakonie Mosbach

Neckarburkener Straße 2-4

74821 Mosbach

Thekla Mattheis

Telefon: 06261 88-732

E-Mail: Thekla.Mattheis@johannes-diakonie.de

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) Diakonisches Jahr

Die Johannes-Diakonie Mosbach ist eine anerkannte Einsatzstelle zur Durchführung des Freiwilligendienstes. Freiwillige haben die Möglichkeit, ihren Einsatz als BF-Dler, FSJler oder auch Diakonischer Helfer zu erbringen und erlernen so wichtige soziale Fertigkeiten für das spätere Leben und die berufliche Tätigkeit. Neben der praktischen Arbeit erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Diakonischen Werk eine Basisqualifizierung und Sie nehmen an Fortbildungsseminaren teil.

Sie können wählen, an welchem Standort und in welchem Bereich Sie sich einbringen wollen:

- in Wohngruppen mit Pflege und Betreuung
- in den Schulen (SBBZ*) und Schul-Kindergärten
- in der Reithalle / auf der Jugendfarm
- im Kultur- und Begegnungszentrum fideljo
- in der textilen Dienstleistung
- in den Werkstätten
- im Berufsbildungswerk
- in den Kliniken

Die Teilnehmenden erhalten eine Vergütung, freie Verpflegung und Sozialversicherungsleistungen. Unter bestimmten Voraussetzungen kann diese Zeit als Praktikum für einen sozialen Beruf anerkannt werden.



Vorpraktikum

Wer Heilerziehungspflege oder einen anderen pädagogischen, pflegerischen und therapeutischen Beruf erlernen möchte, braucht meist ein Vorpraktikum. Das bieten wir an.

Die Praktikanten arbeiten dabei in den Teams der Wohngruppen mit und werden bereits intensiv auf den sozialen Beruf vorbereitet. Regelmäßige Praxisgespräche und Seminare bilden eine gute Basis für die spätere Ausbildung. So können bereits im Vorpraktikum Grundkenntnisse in Pädagogik, Pflege und Hauswirtschaft erworben werden.

Geschäftsbereich Wohnen Mosbach und Schwarzach:

Gerhard Hacker

Telefon: 06262 22-247

E-Mail: Gerhard.Hacker@johannes-diakonie.de

Region Lahr/Simmersfeld:

Bernhard Meier-Hug

Telefon: 07821 9510-12

E-Mail: Bernhard.Meier-Hug@johannes-diakonie.de

Region Main-Tauber-Odenwald/Region Rhein-Neckar:

Rosemarie Jany

Telefon: 06261 88-1408

E-Mail: Rosemarie.Jany@johannes-diakonie.de



Ausbildungs- und studienbegleitende Praktika

Für viele außerbetriebliche Ausbildungen, Umschulungen und Fortbildungen sowie für das Duale Berufskolleg – Fachrichtung Soziales – sind begleitende Praktika notwendig. Bei uns können diese Praktika in vielen Berufsfeldern absolviert werden.

Praktika gibt es zum Beispiel in den Arbeitsbereichen Pädagogik, Arbeits- und Berufsförderung, Psychologie, Sozialarbeit, Physiotherapie, Verwaltung, Erziehung, Ernährung.

Wir sind anerkannte Praktikumsstelle für verschiedene Sozialberufe. In bestimmten Fällen zahlen wir während des Praktikums eine Vergütung.

Berufsorientierung

OiB, BORS, BOGY

Für alle Schülerinnen und Schüler, die über ihre Zukunft nachdenken: Wir helfen bei der Berufsorientierung. Bei einem Praktikum in der Johannes-Diakonie Mosbach können viele Ausbildungs- und Studienberufe erkundet werden.

Johannes-Diakonie Mosbach

Neckarburkener Str. 2-4
74821 Mosbach

Brigitte Wieder

Telefon: 06261 88-234

E-Mail: Brigitte.Wieder@johannes-diakonie.de



Schnuppertage

Jugendliche, die Interesse an sozialen Berufen haben, können verschiedene Bereiche kennen lernen und sich auf diesem Wege soziale Kompetenzen erarbeiten. Sie sind herzlich eingeladen, Erfahrungen in einem interessanten sozialen Arbeitsfeld zu sammeln. Als Schüler oder Schülerin zu Berufsfindungs-, Projekt- oder Informationstagen, Konfirmand oder Konfirmandin, Firmand oder Firmandin, als Mitglied einer Jugendgruppe hospitieren Jugendliche in Wohngruppen, in den Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren oder in den Werkstätten.

Anfragen für Besuche:

Besucherbetreuung Mosbach

Pfr. Richard Lallathin

Telefon: 06261 88-245

E-Mail: Besucher.Mosbach@johannes-diakonie.de

Besucherbetreuung Schwarzach

Eveline Winterbauer

Telefon: 06262 22-206

E-Mail: Besucher.Schwarzach@johannes-diakonie.de



Ferienhelfer

In den Schulferien können Jugendliche ab 16 Jahren zwei bis vier Wochen in verschiedenen Bereichen der Johannes-Diakonie Mosbach erste Erfahrungen sammeln.

Sie arbeiten unter anderem in Wohngruppen oder in den Werkstätten mit, betreuen, pflegen und unterstützen Menschen mit Behinderungen.

Ferienhelfer werden auch im Zentralbereich Hauswirtschaft in der Küche, Wäscherei und Textilabteilung eingesetzt.

Geschäftsbereich Wohnen Mosbach und Schwarzach:

Gerhard Hacker

Telefon: 06262 22-247

E-Mail: Gerhard.Hacker@johannes-diakonie.de

Region Main-Tauber-Odenwald/Region Rhein-Neckar:

Uta Uhrig

Telefon: 06261 88-724

E-Mail: Uta.Uhrig@johannes-diakonie.de

Region Lahr/Simmersfeld

Birgitta King

Telefon: 07821 951070

E-Mail: Birgitta.King@johannes-diakonie.de



Ehrenamt

Zu Besuch kommen. Verantwortlich handeln. Füreinander da sein. In und mit der Gruppe wachsen. Anderen helfen und sich gegenseitig unterstützen. Sich begegnen. Freizeit sinnvoll gestalten und mit Freude, Spiel, Kreativität und Phantasie ausfüllen. Mal rausgehen und etwas unternehmen. Vielleicht etwas vorlesen. Eines steht fest: Ehrenamtliches Engagement macht das Zusammenleben einfacher, spannender und facettenreicher. Und mit Ihrer Zeit schenken Sie unseren Bewohnern viel Freude und Lebensqualität.

Ein freiwilliges Engagement bei der Johannes-Diakonie bietet zahlreiche Möglichkeiten, Einblick in die Arbeit mit behinderten Menschen zu erhalten und soziale Kompetenzen für die spätere berufliche Tätigkeit zu erwerben. Einen Tätigkeitsnachweis über Ihr „Ehrenamtliches Engagement“ stellen wir gerne aus.

Egal, ob jung oder alt, ob regelmäßig oder für eine befristete Zeit – Sie sind herzlich willkommen!

Johannes-Diakonie Mosbach

Neckarburkener Straße 2-4
74821 Mosbach

Tanja Bauer

Ehrenamtskoordination

Telefon: 06261 88-845

Mobil: 0151 51082651

E-Mail: Tanja.Bauer@johannes-diakonie.de



Bewerbung/Information

Die Johannes-Diakonie Mosbach beschäftigt rund 3.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir bieten zahlreiche attraktive berufliche Perspektiven. An unseren Standorten in ganz Baden beschäftigen wir Fachkräfte mit den unterschiedlichsten Qualifikationen, etwa Ärzte, Heilerziehungspfleger, Erzieher, Sozialpädagogen, Altenpfleger, Sonderpädagogen, Ausbilder, Therapeuten, Sozial- und Betriebswirte, Elektriker, Schreiner und Hauswirtschafterinnen.



Für Ihre Bewerbung benötigen Sie:

- Lebenslauf
- Kopien der Schulabgangszeugnisse
- Kopien der Ausbildungsnachweise
- Arbeitszeugnisse

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:

Johannes-Diakonie Mosbach
Zentralbereich Personal und Recht
Neckarburkener Str. 2-4
74821 Mosbach

Sie können sich auch online bewerben:

www.johannes-diakonie.de/jobs-karriere/



Weitere Informationen finden Sie unter:

www.johannes-diakonie.de



/johannesdiakonie



/jo.di.talents